



„Holzlandler“ Heimatabend mit Ehrungen

Beitrag

Pleiskirchen: Im Rahmen des diesjährigen Heimatabends im Gasthaus Münch wurden fünf aktive Mitglieder des Trachtenvereins D'Holzlandler Pleiskirchen für ihren langjährigen Einsatz um die Trachtensache mit dem Goldenen Gauehrenzeichen des Gauverbandes I ausgezeichnet. Diese besondere Ehrung für über 50 Jahre Förderung von Brauchtum und Kultur erhielten Anton Wimmer, Heinrich Zagler, Altbürgermeister Josef Eder sowie Theresia und Engelbert Hellbauer. In seiner Laudatio würdigte Gebietsvertreter Franz Leipfinger aus Gebensbach die Geehrten und überreichte ihnen Urkunden und wertvolle Ehrenplaketten.

Der Heimatabend der 'Holzlandler' Trachtler bildete auch heuer wieder eine bunte Mischung aus Musik, Gesang, Tanz und Plattler. Das ansprechende Programm im herbstlich dekorierten Münchsaal reichte vom festlichen Auftanz, schneidigem Plattln und Drahn der Aktiven bis hin zu Volkstänzen der Kinder- und Jugendgruppe. Eine besondere Überraschung stellte zudem der Auftritt der ehemaligen Aktiven dar, die mit den Volkstänzen 'D'schee Marie', Salzburger Dreher und Krebspolka das Geschehen bereicherten. Die Nachwuchstrachtler trugen u. a. mit der Kuckuckspolka, dem Bauernmadl, der Ennstaler Polka und dem Heisei-Plattler der kleinen und mittleren Buam zum Gelingen der Veranstaltung bei und boten einen erfrischenden Gesang beim Lied ‚Mei, des kann koaner wiss'n...‘ und beim Kikeriki-Volkstanz. Auch die aktiven Dirndl und Buam mit Vorplattler Sebastian Naglmeier zeigten ihr Können in Sachen Plattln, Drahn und Tanzen u. a. bei einem Plattlerpotpourrie, dem Zwoasteyerer, dem Bandltanz, dem Birkenstoaner Glöckerl und der Olympiapolka. Mit dem festlichen Sterntanz setzten die Aktiven schließlich den tänzerischen Höhepunkt des Heimatabends und ernteten für den figurenreichen Tanz zahlreichen Applaus. Der Zwoagsang Taffertshofer-Babel aus dem Landkreis Rosenheim und Vortänzerin Theresa Burgstaller umrahmten den Brauchtumstermin mit schneidigen Liedern und feinen Harfenklängen, während die Musikanten der Oakarrer Musi mit Gerhard Friedrich und Gerhard Hellbauer als Ziacherer die verschiedenen Plattler und Tänze auf ihren Instrumenten gekonnt begleiteten. Als Sprecher fungierte der frühere Landesvorplattler im Bayerischen Trachtenverband, Sepp Lausch aus Tattenhausen im Landkreis Rosenheim, der mit Sachverstand und feinem Humor durch das Programm führte und das Publikum mit interessanten Beiträgen zu Themen wie Kirchweih, Jagerei, Anekdoten zur Trachtengeschichte oder zu Volksmusik-Größen wie Kiem Pauli begeisterte. Für die Technik zeichnete Martin Steinhöfer verantwortlich und Vorstand Georg Englsperger dankte zuletzt noch allen

Mitwirkenden, Betreuern und vor allem den Eltern der Trachtenjugend für ihren besonderen Einsatz um Brauchtum und Kultur.

Text/Fotos: Trachtenverein Pleiskirchen







Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Kategorie

1. Brauchtum

Schlagworte

1. Bayern
2. Gauverband I
3. München-Oberbayern
4. Pleiskirchen